

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1933**

27.11.1933 (No. 328)

Karlsruher Tagesblatt

Badische Morgenzeitung

Industrie- und Handelszeitung

und der Wochenschrift 'Die Pyramide'

Preis: monatlich 2.10 ...

SPORTBLATT ...

Das Kabinett Chautemps gebildet

In vllner Kürzu

Rechtsjustizminister Dr. Frank sprach auf der Tagung des schlesischen Juristenbundes in Breslau über den Neuaufbau der Rechtsordnung...

Wieder Zwischenlösung

Paul-Boncour bleibt Außenminister

Ministerpräsident Chautemps hat in den frühen Morgenstunden des Montag die Ministerliste bekannt gegeben. Sie lautet: Außenminister Paul-Boncour...

Die Neu-sozialisten konnten keinen bindenden Beschluß fassen, weil sich der Führer der Gruppe Renaudel in Toulon befand...

Spanien kämpft um den Weg

Die marxistisch-freimaurerische Front in Spanien, die durch zwei Jahre die Geschicke des Landes leitete und die gewagtesten sozialen und kulturpolitischen Experimente durchführte...

Beschwörung in Spanien

Rechtzeitig von der Polizei aufgedeckt

In Huesca gelang es der Polizei, eine groß angelegte anarcho-syndikalistische Verschwörung auf die Spur zu kommen...

Bezeichnend ist, daß zur Ablenkung der Polizei und des Militärs in einem großen Petroleumlager im Stadtinnern ein riesiger Brand angelegt werden sollte...

'Deutsche denkt an die Saar'

Ein Aufruf des Führers des Bundes der Saarvereine

Der Führer des Bundes der Saarvereine, Staatsrat Simon, erläßt folgenden Aufruf: 'Deutscher Volksgenosse! Weist Du, daß 800 000 Deutsche an der Saar vom deutschen Vaterland durch das Versailles Diktat abgetrennt unter art- und völkerverderbender Herrschaft stehen?'

deutsch Handarbeiter und Bergkumpel seit 15 Jahren einen heroischen, beispiellosen Kampf um sein deutsches Vaterland? ...

Auto von Güterzug erfasst

Wie die Reichsbahndirektion Nürnberg mitteilt, durchbrach am Samstagabend ein mit fünf Personen besetzter Kraftwagen bei dem in der Nähe von Neuenburg gelegenen Ausgange Staatsstraße Gegendamm am Main-Bohr einen geschlossenen Schrankenbaum und fuhr in einen geraden Wreck vorüber...

Fahne und verlangen die Loslösung von der Madrider Zentralverwaltung. Sie fügen ihr eigene Symme und wollen sich nur Gott und dem alten Gesetz unterwerfen.

Narva hat außerdem den Kampfruf: „Es lebe unser König Christus!“ eingeführt und will sich auf gar keine Kompromisse mit einer kirchenfeindlichen Regierung einlassen.

Wenn auch die Frage Monarchie oder Republik nicht gleich aufgenommen werden wird, so haben doch die Wahlen einer kommenden Regierung den Zwang anerkannt, die Antikirchenpolitik und die Agrarreform, die namentlich in Andalusien zu anarchoischen Zuständen geführt hat, zurückzuführen.

Zum ersten Male in Spanien haben die Frauen wählen dürfen. Ihren Stimmen ist gewiß nicht zum geringen Teil der große Rechtsisten zu verdanken, aber nur eine einzige Frau, die Sozialdemokratin Campomar, ist als Abgeordnete in die kommenden Cortes gewählt worden.

Zotenfeier der Wehrmacht

Die Reichshauptstadt stand am Totensonntag völlig im Zeichen der Totengedenkfeste. Auf den Friedhöfen, wo schon in den Vormittagsstunden sich zahlreiche Besucher eingefunden hatten, waren bei den Gräbern der Gefallenen der SA Ehrenwachen aufgezogen.

Badisches Staatstheater

Kleinodisten waren auf dem Schiff geblieben, das Gelpenstier Schiff die Franzosen geben den Titel unserer heutigen Oper mit vauseau fantome wieder führte seine Mannschaft im sahl beleuchteten und umblitzten Rumpf und erstelte dadurch einen expressionistischen Eindruck, um ein fast verschollenes Wort zutreffend zu gebrauchen.

tesdienst in der alten Garnisonkirche teilgenommen hatte, und schritt die Front der Truppe ab. Dann erkündete das Kommando: „Präsentiert das Gewehr!“ und das Lied vom Guten Kameraden klang feierlich unter dumpfem Trommelwirbel auf, während sich die Arme der Zuschauer zur Ehrung der Gefallenen emporstreckten.

Der Reichsbischof zur Lage der evangelischen Kirche Die Auseinandersetzung bei den Deutschen Christen

CNB, Königsberg, 26. Nov. Reichsbischof Müller gewährte bei seinem hiesigen Aufenthalt anlässlich der Eröffnung des neuen Werkes Eberhard Wolfgangs Müllers „Luther und die holländische Fein“ dem Vertreter des CNB, Büro eine Unterredung und gab ihm seine Stellungnahme zur derzeitigen kirchlichen Lage bekannt.

Auf die Frage des Austritts der Thüringer Theologieprofessoren Fezer, Weiser und Küster aus der Glaubensbewegung Deutsche Christen betonte der Reichsbischof, daß die Loslösung auf rein persönliche Auseinandersetzungen beruhe und mit der Sache selbst nichts zu tun habe.

Er, der Reichsbischof, sei nicht gewillt, auch nur im geringsten den Unruhegeistern nachzugeben. Er wolle mit der nationalsozialistischen Bewegung, die das Dritte Reich verkörpere, die Kirche bauen und denke nicht daran, gegen diese Bewegung oder ihre Ziele auch nur irgend etwas zu unternehmen.

Eine Erklärung der Reichsleitung

Der Presseleiter der Glaubensbewegung der Deutschen Christen veröffentlichte eine Erklärung, in der es heißt:

„In den letzten Wochen wurden fortgesetzt Behauptungen verbreitet, die an der Arbeit der Glaubensbewegung Deutsche Christen behindern und den Reichsleiter der Bewegung und andere Mitglieder der Reichsleitung zu schmähen versuchten. Um zu diesen Behauptungen Stellung zu nehmen, berief die Reichsleitung ihre Generalversammlung in einer Tagung nach Weimar, deren Abluß ein einmütiges Treuebekenntnis aller Generalisten für den Reichsleiter, Bischof Hoffenfelder, bildete.

Oppositionelle Kundgebungen gegen die Reichsleitung

Aus verschiedenen Teilen des Reiches liegen Meldungen über eine wachsende Opposition innerhalb der Glaubensbewegung Deutsche Christen gegen die Berliner Reichsleitung vor.

Ehrenmal legte Generaloberst v. Blomberg einen schlichten Kranz nieder, der die Aufschrift trug: „Der Reichswehrminister.“ Dann marschierte die Kompanie in Paradeschritt am Ehrenmal vorbei, um so ihren gefallenen Kameraden die Ehrung zu bezeugen.

Uebernahme der Länderjustizverwaltung auf das Reich Ankündigungen des Reichsjustizkommissars Frant

Im Rahmen der Gestaltung des schließlichen Justizbundes sprach Reichsjustizkommissar Dr. Frant über die Ziele und Aufgaben eines Neubaus des deutschen Rechts.

Der Justizbund sei der Garant für deutsches Rechtsleben. Er dürfe nur eines sein: Arbeiter und Diener am Recht, der in Freiheit und Unabhängigkeit seine Aufgabe löst.

Die Landesleitung der Glaubensbewegung Deutsche Christen in Bayern übergibt der Öffentlichkeit eine Erklärung, in der die Widersprüche

Uebernahme der Länderjustizverwaltung auf das Reich

Im Rahmen der Gestaltung des schließlichen Justizbundes sprach Reichsjustizkommissar Dr. Frant über die Ziele und Aufgaben eines Neubaus des deutschen Rechts.

marer Tagung der Glaubensbewegung und die dortige Behandlung der Vorfrage im Gau Berlin scharf kritisiert werden. Die bairischen Vertreter hätten gefordert, daß die Glaubensbewegung das, was im Berliner Sportpalast geschehen war, öffentlich und eindeutig verurteile, ihre Mitglieder im Sinne des Erlasses des Reichsbischofs auf Schritt und Tritt verpflichte und jede Kirchenpolitik unterfrage.

Deutsches Luthertreffen in Kowno verboten

In Kowno ist das für Sonntag vorgesehene Luthertreffen verboten worden. Das Fest sollte von allen lutherischen Deutschen gemeinsam abgehalten werden.

Uebernahme der Länderjustizverwaltung auf das Reich

Im Rahmen der Gestaltung des schließlichen Justizbundes sprach Reichsjustizkommissar Dr. Frant über die Ziele und Aufgaben eines Neubaus des deutschen Rechts.

Immer schöne weiße Zähne Chlorodent die Qualitäts - Erzeugnisse

Ganghofer-Thoma-Bühne im Karlsruher Colosseum

Der Bus- und Bettag erlebte bei dem Gau Spiel der oberbayerischen GauSpieltruppe des Max Schultes ein erstes Stück statt der bisherigen Bauernsitten. Dadurch war Gelegenheit gegeben, eines der besten Stücke der in Frage kommenden Art zu erleben.

Uebernahme der Länderjustizverwaltung auf das Reich

ebenfalls erlaubt sein. (Der eine der Brüder Schönhan ist ohnehin durch den „Mund der Sabinerinnen“ flüchtig geworden.) Ueber das Stück selbst ist so wenig zu sagen, als ob man sich etwa nach Jahr und Tag mit der Marktschönen Goldfäule auseinandersetzen wollte.

Im Mannheimer Nationaltheater wurde das wälsche Volksstück „Das Buch auf der Grenze“ von S. Lorenz-Lambrecht erfolgreich uraufgeführt.



